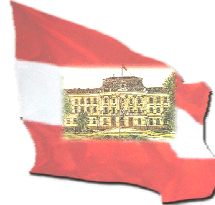


Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002



Österreichische Seele

kommt ob der Ereignisse rund um die BANKEN ins Wanken

NIX IS FIX

ALLES IST MÖGLICH

„droht Werteverlust - Schneeballeffekt“

Generelle Verunsicherung macht sich breit

Das Humaninstitut als tiefenpsychologisch orientiertes Sozialforschungsinstitut hat im Rahmen ihres sozialhygienischen Monitoringsprogramms die Wirkungen und Auswirkungen der Turbulenzen um die Bankaffären untersucht.

Die Zeiten, wo Österreich das Land der Seligen war, sind spätestens nach dem EU-Beitritt Österreichs vorbei.

Die Auswirkungen der Globalisierungen machen nicht einmal beim einfachen Sparer(in) halt, der oder die bisher seinen (ihren) hart erarbeiteten Euro bei den heimischen Bankinstituten gut aufgehoben glaubte.

Panik macht sich breit, die sich bis zum generellen Hinterfragen der Grundwerte ausdehnt, durch die unser Österreich auch international so hochberühmt wurde.

Das Modell der Sozialpartnerschaft wird zur Konfliktpartnerschaft.

Im Wettstreit, wer für die kompetentere Sozial- und Wirtschaftspolitik steht.

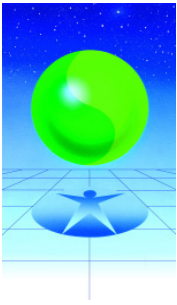
Solidarität enttarnt sich im Eifer solitärer Interessen, eine Kettenreaktion des Vertrauensverlustes in wertprägenden Institutionen droht.

Untersuchungszeitraum: 24. April bis 2. Mai 2006

Stichprobe: Österreichweit wurden 750 Personen nach dem Quotaverfahren ausgewählt und telefonisch befragt.

Verantwortlicher Ansprechpartner: Dr. Franz Witzeling, Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts, direkt erreichbar unter 0664/5224930

Links: www.comvivo.net www.humaninstitut.at E-Mail: fwitzeling@humaninstitut.at

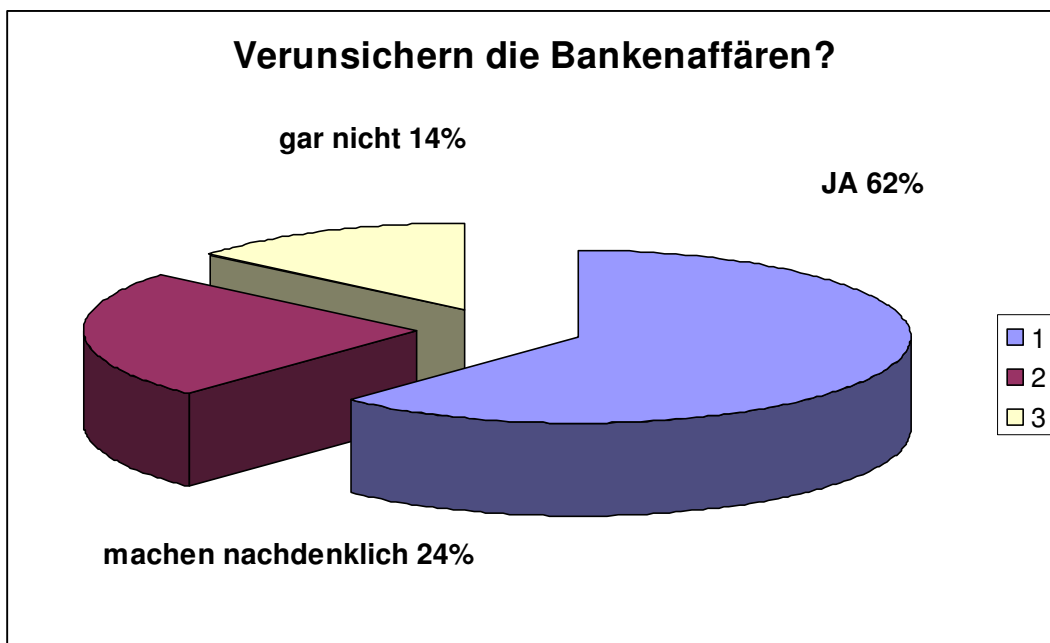


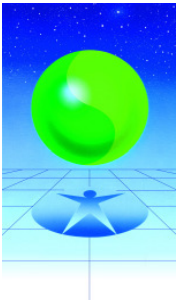
FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage 1:

Wie weit verunsichern Sie die Ereignisse rund um die Bankenaffären in Österreich, was ihre Spareinlagen betrifft?“

sehr	62%
machen nachdenklich	24%
gar nicht	14%

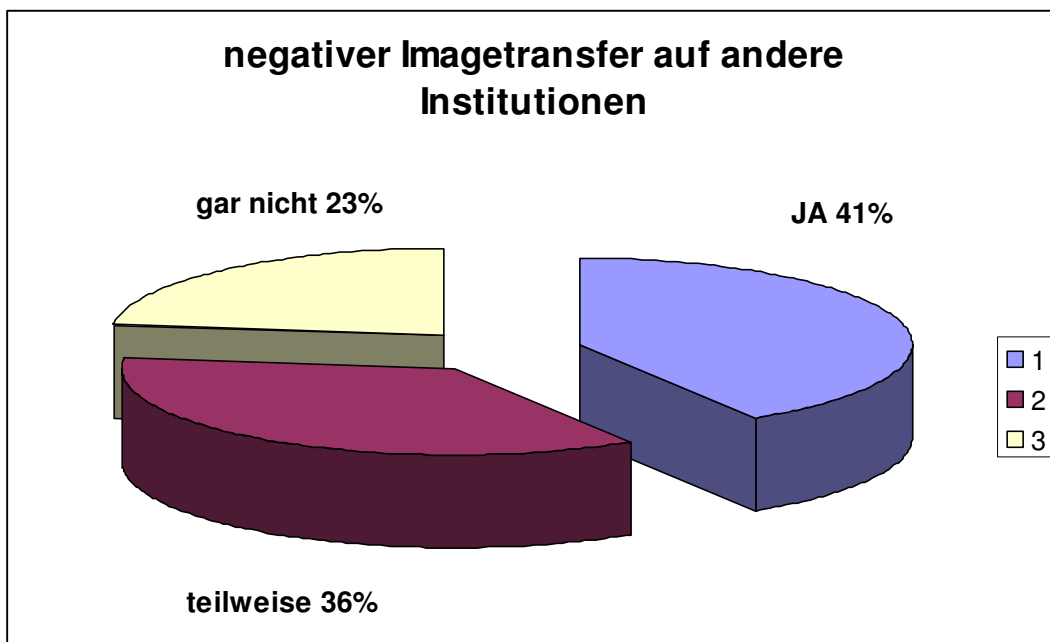


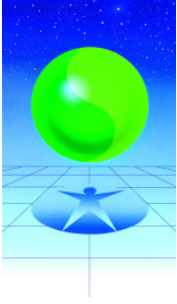


Frage 2:

„Wieweit ist für Sie durch die Turbulenzen um die Banken, das Vertrauen auch in andere staatstragenden Institutionen generell erschüttert?“

Ja	41%
teilweise	36%
gar nicht	23%



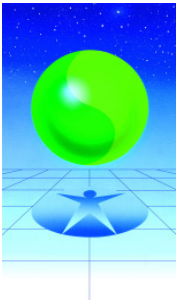


Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002

Frage 3:

**„Nennen Sie jene Institutionen in Österreich, die Ihrer Meinung nach zur Stabilität des Staates beitragen?“
Mehrfachnennung möglich!**

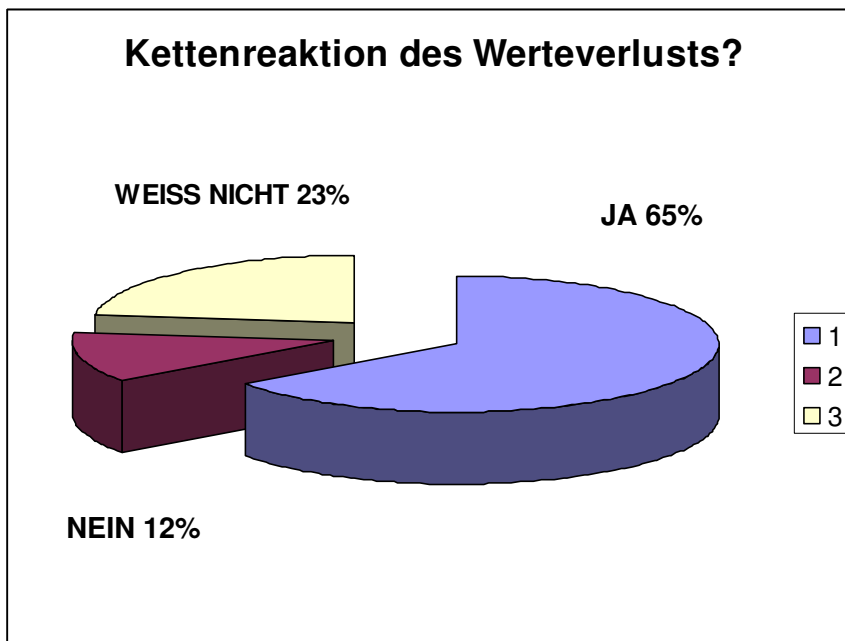
Familie	86%
Kirche	72%
Wirtschaft	65%
Banken	57%
Medien	51%
Parteien	38%

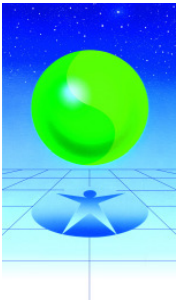


Frage 4:

„Wieweit befürchten Sie eine Kettenreaktion an Vertrauensverlust der Institutionen wie Arbeitgeber-Arbeitnehmervertretungen Banken und Parteien?“

JA	65%
NEIN	12%
WEISS NICHT	23%





Frage 5:

„Wieweit hat für Sie der ÖGB generell die Glaubwürdigkeit als Arbeitnehmervertretung verloren?“

JA	31%
NEIN	42%
WEISS NICHT	27%

